

KUNDMACHUNG

Mit Bescheid der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie vom 06.10.2021, Zl. 2021-0.673.324, sowie mit Bescheid der Oö. Landesregierung vom 19.10.2021, Zl. AUWR-2018-492323/197-St, in der Fassung des rechtskräftigen Erkenntnisses des Bundesverwaltungsgerichtes vom 19.06.2023, Zl. W248 2249759-1/106E bzw. W248 2249888-1/92E, wurde der ÖBB-Infrastruktur AG die Genehmigung für den viergleisigen Ausbau und Trassenverschwenkung im Abschnitt Linz – Marchtrenk, km 190,300 bis km 206,038 (205,700), der HL-Strecke Wien-Salzburg erteilt.

Dazu beantragte die ÖBB-Infrastruktur AG, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Manfred Harrer, beim Landeshauptmann von Oberösterreich die Inanspruchnahme der untenstehenden Grundstücke. Zur Feststellung des maßgeblichen Sachverhaltes und zur Wahrung der Interessen der Parteien und Beteiligten werden daher vom Landeshauptmann von Oberösterreich folgende mündlichen Verhandlungen anberaumt:

1. EZ 31, KG 45307 Neubau, Gst.Nr. 1664, 1684/1; EZ 2083, KG 45307 Neubau, Gst.Nr. 1632, 1633; EZ 1868, KG 45308 Pasching, Gst. Nr. 368 und EZ 1627, KG 45303 Freiling, Gst.Nr. 605/2; aus dem Grundeinlöseverzeichnis geht Folgendes hervor:

- Dauerhafte Abtretung der Flächen 1160/263.1, 1160/281.1, 1160/281.2, 1160/287.2, 1160/287.3, 1160/291.2, 1160/291.3 und 1160/190.1
- Vorübergehende Abtretung der Flächen 1160/263.2V, 1160/281.3V, 1160/281.4V, 1160/281.5V und 1160/190.2V
- Einräumung von Dienstbarkeiten auf den Flächen 1160/900.1HW, 1160/263.3öMi-a, 1160/287.1HW, 1160/287.4W, 1160/291.1HW und 1160/291.4W

für Mittwoch, 24. Juli 2024,
mit der Zusammenkunft aller Beteiligten um **08:30 Uhr**
bei der **Marktgemeinde Hörsching, Brucknerplatz 7, 4063 Hörsching,**
im Gemeinderatssaal im Erdgeschoss

2. EZ 42, KG 45307 Neubau, Gst.Nr. 1662/1, 1670/1, 1670/2 und 1671; aus dem Grundeinlöseverzeichnis geht Folgendes hervor:

- Dauerhafte Abtretung der Flächen 1170/254.1, 1170/254.2, 1170/254.3, 1170/288.1, 1170/290.2, 1170/296.2, 1170/296.3, 1170/296.4 und 1170/296.5
- Vorübergehende Abtretung der Flächen 1170/254.4V, 1170/254.5V, 1170/254.6V, 1170/288.2V, 1170/296.7V, 1170/296.8V und 1170/296.10V
- Einräumung von Dienstbarkeiten auf den Flächen 1170/290.1HW, 1170/290.3W, 1170/296.1HW und 1170/296.6W

für Mittwoch, 24. Juli 2024,
mit der Zusammenkunft aller Beteiligten um **13:00 Uhr**
bei der **Marktgemeinde Hörsching, Brucknerplatz 7, 4063 Hörsching,**
im Gemeinderatssaal im Erdgeschoss

Rechtsgrundlagen:

§§ 40 bis 42 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG), BGBl. Nr. 51/1991 zuletzt geändert durch das Bundesgesetzblatt BGBl. I Nr. 88/2023

§ 18b Eisenbahngesetz 1957, BGBl. Nr. 60/1957, in der Fassung BGBl. I Nr. 231/2021, in Verbindung mit den einschlägigen Bestimmungen des Eisenbahn-Enteignungsentschädigungsgesetzes 1954, BGBl. Nr. 71/1954, in der Fassung BGBl. I Nr.111/2010

Die Pläne, aus denen die notwendigen Grundinanspruchnahmen (Grundeinlöseplan und Grundeinlöseverzeichnis) entnommen werden können, liegen bis zum Tag vor Beginn der mündlichen Verhandlung beim **Amt der Oö. Landesregierung, Amtsgebäude Landesdienstleistungszentrum, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, 5. Stock, Zimmer Nr. 5A122** (Abteilung Verkehr) und **bei jener Gemeinde, in welcher sich das jeweilige betroffene Grundstück befindet**, während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass Personen ihre Stellung als Parteien verlieren, soweit nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erhoben werden (§ 42 Abs. 1 und 2 AVG).

Für den Landeshauptmann:
Im Auftrag

Mag. Alexandra Pfeil